



Bischofskanzlei Greifswald, Karl-Marx-Platz 15, 17489 Greifswald

Bundesverband Lebensrecht e. V. (BVL)  
Fehrbelliner Straße 99  
10119 Berlin

**Bischof**  
Dr. Hans-Jürgen Abromeit  
**Durchwahl** +49 (0)3834 77185 0  
**Fax** +49 (0)3834 77185 25  
**E-Mail** Bischof.Abromeit@nordkirche.de  
www.kirche-mv.de  
**Unser Zeichen**  
**Datum** 17.09.2014

## Grußwort zum Marsch für das Leben 2014

Liebe Demonstranten für das Leben,

als Kirche merken wir, wie unsicher Menschen werden, wenn ihr Leben zu Ende geht. Sie brauchen dann Beistand. So unterstützen wir Initiativen, die Menschen auf ihrem letzten Weg begleiten. So hat auch kürzlich wieder eine Ärztin im Ruhestand den Ortspastor ins Boot geholt, eine Juristin und die Leiterin der örtlichen Diakoniestation, um ein ambulantes Hospizprojekt, das Sterbende und ihre Angehörigen begleitet, in den kleinen pommerschen Orten Franzburg und Richtenberg ins Leben zu rufen.

Umfragen zeigen: Es ist nicht so sehr die Angst vor dem Tod, sondern die Angst vor dem Sterben, die unheilbar Kranke, ältere Menschen oder ihre Angehörigen daran denken lässt, dem Leben selbst ein Ende zu setzen. Die Angst vor unerträglichen Schmerzen, die Angst, nicht mehr Herr seiner selbst zu sein, anderen nur noch zur Last zu fallen. Diese Ängste können nicht mit frommen Sprüchen oder moralischen Aufrufen weggeredet werden. Auch wir als Christen müssen uns ihnen stellen. Aber als Christen können und sollen wir sagen: „Ich sehe deine Schmerzen und deine Angst. Du musst das nicht alleine tragen. Ich bleibe bei dir bis zum Ende.“ Damit die Bedingungen dafür stimmen, muss die Gesellschaft noch viel mehr Mittel als bisher zur Verfügung stellen und die Palliativmedizin stärken. Dafür sollten wir eintreten. „Sterbehilfe“ – das ist die „saubere“, verführerische Lösung, die weitaus weniger kostet, als eine Pflege kosten würde. Aber Sterbehilfe lässt den Sterbenden und seine Familie allein. Das ist zu kurz gedacht. Gott hat uns das Leben gegeben. Gott nimmt uns das Leben. Wir haben nicht das Recht, über unser Leben zu verfügen. Wir glauben: Er mutet uns nicht mehr zu, als wir gemeinsam tragen können.

Als Greifswalder Bischof in der Nordkirche danke ich Ihnen, dass Sie dagegen aufstehen, dass Menschen das von Gott geschenkte Leben verkürzen oder abbrechen – am Anfang und am Ende des Lebens. Ich wünsche Ihnen eine gute Resonanz und Gottes Bewahrung!

Dr. Hans-Jürgen Abromeit  
Bischof